

A n t r a g

des

WIRTSCHAFTS- UND FINANZ-AUSSCHUSSES

über die Vorlage der Landesregierung betreffend Landesberufsschule St.Pölten,
Generalsanierung des Schülerheimes, Sonderfinanzierung.

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„1) Das Projekt **Generalsanierung des Schülerheimes der Landesberufsschule St. Pölten**
wird zustimmend zur Kenntnis genommen und es wird für die budgetmäßige Bedeckung in
den kommenden Jahren vorgesorgt werden.

a) **Gesamtkosten:** €6,452.139,48 exkl. USt., Preisbasis 1/2004,
davon entfallen auf:

- **Immobilien** € 5,128.409,48 exkl. USt. und

Grundkosten € 569.000,00

- **Mobilien** € 754.730,00 exkl. USt.

b) Der beiliegende **Finanzierungsplan** wird zur Kenntnis genommen.

c) **Rückzahlungsraten**

Die Raten für die Sonderfinanzierung werden auf Basis der angebotenen Konditionen
und des derzeitigen Zinsniveaus voraussichtlich

- für die **Immobilien** € 338.037,48 jährlich durch 25 Jahre

hindurch und

- für die **Mobilien** € 109.824,07 jährlich durchschnittlich durch

9 Jahre hindurch

betragen.

Die Rückzahlungsraten verstehen sich inkl. USt. und Kautions, jedoch exkl. anteiliger Refundierung der Baurechtszinsvorauszahlung. Diese Refundierungen werden jährlich kontokorrentmäßig im Rahmen der Leasingratenvorschreibung verrechnet. Im Falle des Erlöschens des Baurechtes bzw. Auflösung des Baurechtsvertrages sind die nicht verbrauchten Vorauszahlungen des Bauzinses der Baurechtsnehmerin einschließlich Verzinsung zurückzuerstatten.

Erstfälligkeit der Raten: voraussichtlich 2006

Finanzierendes Institut: NÖ Landesbank-Hypothekenbank Aktiengesellschaft

d) Die **finanzielle Bedeckung der Rückzahlungsraten** erfolgt bei VA 1/220589, **vorbehaltlich** der Genehmigung der Landesvoranschläge durch den NÖ Landtag

2) Die NÖ Landregierung **wird** ermächtigt, die zur Durchführung des Beschlusses erforderlichen Maßnahmen zu treffen.“

FINDEIS

Berichterstatter

HINTERHOLZER

Obfrau